



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Seraph Oder Schul der Heiligen Liebe

Caraffa, Vincenzo

Cölln, 1723

XVII. Die Liebe Gottes ist ein verwundender/ zugleich aber wiederumb
heilender Pfeil.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-50356](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-50356)

Fürsichtigkeit. Schau / ich werffe mich
ganz in dein mächtigste / liebreichste Ar-
men. Laß mich / O Herr / nimmer von
Dir scheiden. Zwischen deinen Armen
verlang ich zu leben / und zu sterben.

Siebenzehnte Betrachtung.

Die Liebe Gottes ist ein verwun-
dender / zugleich aber widers-
umb heilender Pfeil.

Wie lob-würdig und ansehnliche
Wunden versetzt die Liebe / wo
der Bogen-Schütz Gott ist? Ori-
gen. tr. 3. in Cant. Da stell ich Dir / O
Herr / mein Herz zum Ziel / durchschiesse
es mit dem süßen Pfeil deiner Liebe ! se-
lig werd ich seyn / wan deine Pfeil ins
nerhalb meiner seyn / wan sie Herz
und Seel durchringen werden. Un-
glücklich aber / wan sie neben oder über
mich vorbey gehen / und in mir nicht
hefften.

Last unsere Glieder zur guten
Wund anbieten / last sie zu Ent-
pfahung eines guten Pfeils ent-
blößen. Ermahnt S. Ambrosius l. 5.
in

in Psal. 118. Schaw / dieß ist die Be-
kenntnuß und Pflicht eines rechtschaffe-
nen Christen; sein Hertz offen / und
verschlossen halten: offen / die göttliche
Pfeil zu empfangen; verschlossen / die
teuffliche abzukehren. Verschlossen wird
es seyn / wosern mit dem Glaubens-
Schild verdeckt. O Gott der Liebe!
scharpff seynd deine Pfeil (die Völ-
cker werden vor Dir niederfallen)
in die Herzen der Königs Feinden.

Pf. 44. Truff / O verliebter Hogen-
Schütz / deine Pfeil in deiner Feind
Herzer ab / und verkehr sie in lauter
Freund; seynd es doch die kräftigste
Waffen/alle/wie immer auch unerweich-
liche Herzen zu durchtringen / und über-
winden.

Durchschieß mich O Herr. schaw/
allhie steh ich als ein Ziel zum Pfeil.
Ich lieb deine/ obwohl von der Rach ab-
getruckte / und schmerzhaftte Pfeil / weil
sie den Weg zur Liebe bahnen / von der
Liebe kommen / und endlich auff lauter
Lieb außgehen.

P

Achte